

Veranstaltungs- programm

P 16/4510/21

DIE WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DES BTHG FÜR BETREUERINNEN UND BETREUER

22.09.2021, 9.00 Uhr, bis 23.09.2021, 14.45 Uhr

Digitale Fachveranstaltung

Stand: 25. August 2021

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Matthias Dehmel, wissenschaftlicher Referent im Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

Carolin Emrich, Behindertenpädagogin und Coach, Bremen

Martina Kemme, Referentin Behindertenpolitik, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen,
Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport Bremen

Simon Kerkhoff, Sachgebietsleitung Eingliederungshilfe, Kreis Schleswig-Flensburg (angefragt)

Jan Reicherter, freier Referent und Fallmanager in der Eingliederungshilfe

Marcus Rietz, wissenschaftlicher Referent im Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

Markus Sutorius, Referent Recht, Bundesinteressenvertretung für alte und pflegebetroffene
Menschen e.V. (BIVA)

LEITUNG

Matthias Dehmel und Marcus Rietz, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

INHALT

Das Bundesteilhabegesetz hat bei den rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern zu vielen Unsicherheiten geführt. Insbesondere die Trennung von Fach- und existenzsichernden Leistungen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 1 von 6

In Trägerschaft von:



aber auch das neu eingeführte Gesamtplanverfahren, das Teilhabeplanverfahren sowie vertrags- und verbraucherschutzrechtliche Änderungen stellen neue Herausforderungen für die Akteure des Betreuungswesens dar.

Viele der Befürchtungen hinsichtlich des Systemwechsels in der Eingliederungshilfe zum 1. Januar 2020 haben sich nicht bestätigt. Dennoch ist es für die Akteure des Betreuungswesens eine Herausforderung, die Belange von betreuten Menschen mit Behinderungen sowohl im System der Eingliederungshilfe als auch der Grundsicherung zu vertreten, zu koordinieren und zu überwachen. Diesem gewachsenen Aufwand und den erweiterten Mitwirkungspflichten von Menschen mit Behinderungen im SGB IX gegenüber steht die Reform des Betreuungsrechts: Betreuerinnen und Betreuer sollen weniger als Vertretung und mehr als Beraterinnen und Berater ihrer Klientinnen und Klienten agieren.

Diese Veranstaltung spannt einen Bogen von der Reform des Betreuungsrechts und ihren Auswirkungen auf die Rolle des Betreuers über Wissensvermittlung zu den Änderungen durch das BTHG und deren Anwendung auf konkrete Fallkonstellationen zu konkreten Beratungsangeboten und Arbeitshilfen, die Betreuerinnen und Betreuer in Anspruch nehmen können. Im Austausch mit anderen Teilnehmenden können Probleme aus der täglichen Praxis besprochen, Erfahrungen ausgetauscht und Lösungsansätze zusammengetragen werden. Im Fokus steht die Situation von Betreuerinnen und Betreuern sowie Mitarbeitenden von Betreuungsvereinen. Ziel der Veranstaltung ist es auch, eine Informationssammlung zusammenzutragen, die den beruflichen Alltag erleichtert.

ZIELE

- Die Teilnehmenden kennen die wichtigsten Änderungen, die durch das BTHG veranlasst wurden, sowie die Änderungen für ihre berufliche Praxis, die mit der Betreuungsrechtsreform einhergehen.
- Die Teilnehmenden vertiefen ihre Kenntnisse zu den Themen Vertrags- und Verbraucherschutzrecht, Leistungstrennung, Einkommen & Vermögen und Beratungspflichten und -angebote.
- Die Teilnehmenden können die Kenntnisse auf typische Fallkonstellationen anwenden.
- Die Teilnehmenden tauschen sich untereinander aus und vernetzen sich.

ZIELGRUPPEN

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Berufsbetreuerinnen und Betreuer, Vertreterinnen und Vertreter von Betreuungsvereinen, -gerichten und -behörden sowie an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 2 von 6

In Trägerschaft von:



PROGRAMMVERLAUF

MITTWOCH, 22.09.2021

Bitte schauen Sie sich folgende Aufzeichnungen vorab für diesen Veranstaltungstag an*:

- Das BTHG im Überblick
 - Hintergrund des Bundesteilhabegesetzes
 - Wesentliche Rechtsänderungen und Inkrafttreten des BTHG
 - Umsetzungsstand in den Ländern
 - Vorstellung des Projekts Umsetzungsbegleitung BTHG
Matthias Dehmel, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

- 15-min-Einführungen in das Thema
 - Trennung von Fach- und existenzsichernden Leistungen

Vorbereitung

- Lesen Sie sich bitte die Fälle auf der Materialien-Seite der digitalen Fachveranstaltung durch und notieren Sie Stichpunkte zu den Fragestellungen

* Den Link zu den aufgezeichneten Vorträgen erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Rückfragen zu den Vorträgen können Sie uns auch im Vorfeld zukommen lassen an dehmel@umsetzungsbegleitung-bthg.de.

Uhrzeit	Programmpunkt
09:00	Begrüßung und Einführung in die Tagung <i>Matthias Dehmel</i>
09:15	AG-Phase I Kennenlernen und Fallvorstellung in 4 Teilgruppen
09:45	Aufgaben und Rechte des Betreuers/ der Betreuerin in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen vor dem Hintergrund der Reform des Betreuungsrechts Mit anschließender Diskussion <i>Marcus Rietz</i>
10:30	Pause

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 3 von 6

In Trägerschaft von:



10:45	AG-Phase II Beratung - Interaktiver Input: Matthias Dehmel - Arbeitsgruppenphase (45 Min)
12:00	Mittagspause
13:00	Gesamt- und Teilhabeplan-Verfahren <i>Simon Kerkhoff (angefragt)</i>
13:45	Pause
14:15	AG-Phase III Gesamt- und Teilhabeplanverfahren
15:00	Pause
15:15	Neues Gegenüber für Betreuer/innen: der Fallmanager in der Eingliederungshilfe <i>Jan Reicherter</i>
16:00	Ende des ersten Veranstaltungstages

DONNERSTAG, 23.09.2021

Uhrzeit	Programmpunkt
09:00	Begrüßung und Einführung in den Tag <i>Matthias Dehmel</i>
09:05	Personenzentrierte Bedarfsermittlung: Befähigung der Menschen mit Behinderungen <i>Carolin Emrich und Martina Kemme</i>
09:50	Pause
10:00	AG-Phase IV Bedarfsermittlung
10:45	Pause
11:00	AG-Phase V Input: Zusammenspiel Träger/Erbringer Steuerungs- und Kontrollmechanismen - AG-Phase – Varianten des Falles (Schlechtleistung, Änderung seitens des Klienten, Leistung ungeeignet, o.Ä....)
12:15	Mittagspause
13:15	WBVG-Verträge und verbraucherrechtliche Aspekte Mit anschließender Diskussion im Plenum <i>Markus Sutorius, BIVA</i>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 4 von 6

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein
für öffentliche und
private Fürsorge e.V.

13:50	Pause
14:00	Exkurs: Kollegialer Austausch Speed-Dating mit häufig gestellten Fragen
14:45	Zusammenfassung der Arbeitsergebnisse und Feedbackrunde <i>Moderation: Matthias Dehmel</i>
15:00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS

05.09.2021

VERANSTALTUNGSORT

Digitale Fachveranstaltung

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Matthias Dehmel (Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG)

Telefon: 030 62980-518

dehmel@umsetzungsbegleitung-bthg.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Petra Prums (Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.)

Telefon: 030 62980-419

prums@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

70 Euro

Nichtmitglieder

90 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://umsetzungsbegleitung-bthg.de/veranstaltungen/termine/p16-09-21-w-die-wesentlichen-aenderungen-des-bthg-fuer-betreuerinnen-und-betreuer/>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 6 von 6

In Trägerschaft von:

